

Juli 2020



Oftringer Gemeindezeitung

An einen Haushalt

Erscheinungsort und Verlagspostamt 4064 Oftring

Zugestellt durch Post.at



Sebastian Buschek

Inhalt:

Vorwort 2

Altstoffsammelzentrum 9

Kindergarten / Siedlerverein 12

Feuerwehren 20

Bücherei 24

Gemeinde / Informatives 5

Gesunde Gemeinde 10

Verkehrsverbund 13

Naturfreunde 22

Ärztendienst 27

Samariterbund 8

Landjugend 11

Zivilschutz 17

Stellenausschreibung 23



Liebe Oftringerinnen, liebe Oftringer!

Das beherrschende Thema der letzten Monate war leider die Coronakrise. Schwierige Wochen liegen hinter uns und so wie es jetzt aussieht, wird uns Covid-19 auch über den Sommer noch verfolgen. Leider ist auch in Oftringen ein zweiter Fall aufgetreten. Ich wünsche der betroffenen Person das Allerbeste und baldige Genesung.



Darum auch noch einmal meine Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger von Oftringen: Halten sie sich dringend an die von Bund und Land vorgegebenen Maßnahmen um sich selbst und vor allem die Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schützen. Die Maskenpflicht wurde für OÖ bereits wieder eingeführt. Die Einhaltung der Abstandsregeln sowie der Hygienevorschriften sind die wichtigsten Maßnahmen.

Die Gemeindearbeit ist trotz der oben genannten Krise nicht stillgestanden und folgende Projekte wurden durchgeführt:

In Hausleiten konnte die neu zu errichtende Bushaltestelle inklusive der notwendigen Ausweichstellen in der Hausleitener Straße für den Linienverkehr des OÖVV fertiggestellt werden. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch in Freiling entlang des „Moarhofteichs“ die Lücke im Gehwegenetz geschlossen.

Diese Projekte konnten über die Fördermittel der EU und des Landes OÖ zur Entwicklung des Nahverkehrs, zusammen mit der Stadtregion Leonding und durch intensiven Einsatz meinerseits, finanziert werden.

Der Güterweg Staudach wurde in einer zweiten Etappe von Oftringen bis zur Gartenstraße generalsaniert. Damit ist dieses zweijährige Projekt abgeschlossen.

In nächster Zeit werden weitere Verkehrssicherheitsmaßnahmen durchgeführt:

Eine durchgehende Neumarkierung im gesamten Gemeindegebiet, die Anbringung von Fahrbahnverschwenkungen in der Kirchstettener Straße und beim Ortseingang Staudach sowie die Errichtung eines Geh- und Radweges Sportplatzstraße durch die Straßenmeisterei Eferding.

Die Gemeindegremien werden sich zeitnah auch mit weiteren Zukunftsthemen beschäftigen. Der Schwerpunkt wird hier bei den Gemeindefinanzen liegen. Durch den hohen Rückgang der Ertragsanteile aus den Steuereinnahmen des Bundes, wird es in den nächsten Jahren für die Erstellung eines positiven Budgets viel gedankliche Arbeit benötigen. Aber auch die Sanierung des Volksschulgebäudes und der Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen (Hort) stehen mittelfristig auf dem Programm. Nicht zu vergessen sind die Maßnahmen zur Temporeduzierung auf der Paschinger Landstraße in den Ortsgebieten von Oftringen und Hausleiten.

Wie man sieht, gibt es auch über die Sommermonate noch viel zu tun.

Ich wünsche allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern einen erholsamen, hoffentlich unbelasteten Sommer und alles Gute sowie viel Gesundheit.



Ihr Bürgermeister

Dietmar Lackner



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aus dem Stillstand kommen

Am 7. März 2020 war die Mostkost der Ortsbauernschaft noch ein großartig organisiertes und gelungenes Fest in der Mehrzweckhalle. Andere Vereine unserer Gemeinde waren bereits in den Vorbereitungen und Proben für ihre geplanten Veranstaltungen im Frühjahr. Doch ab Mitte März war wegen des Shutdowns aufgrund der Corona-Krise von einem Tag auf den anderen Stillstand! Konzerte der Trachtenkapelle oder des Männergesangsvereines mussten abgesagt werden, ebenso kirchliche Feste und Feiern, der Vorleseabend in der Gemeinde, das Maibaumaufstellen, Vorträge, Ausflüge sowie die Meisterschaftsspiele des Sportvereines und vieles mehr. Die Gemeindebibliothek, Kinderspielplätze und der Sportplatz mussten gesperrt werden - ein unvorstellbares, aber leider zur Realität gewordenes Szenario, mit dem niemand gerechnet hätte.

Veranstaltungen der Vereine sind eben einmal wesentliche Bestandteile und eine Bereicherung des Zusammenlebens in unserer Gemeinde. In diesem Sinne ist nur zu hoffen, dass die positive Entwicklung bei der Bekämpfung dieser Pandemie Aktivitäten der Vereine in den nächsten Wochen und Monaten wieder zulässt. Die Bereitschaft dazu ist bei den Funktionärinnen und Funktionären sowie bei allen Aktiven spürbar. Als Obmann des Kulturausschusses kann ich nur wünschen, dass die Vereinstätigkeiten bald wieder aufgenommen werden dürfen bzw. können und bedanke mich für das große Engagement in den Vereinen und Körperschaften sehr herzlich.

Inzwischen konnten auch wir in der Gemeinde Maßnahmen zur Lockerung vornehmen. So sind bereits seit Mai die Gemeindebücherei, die Kinderspielplätze sowie der Sportplatz geöffnet, auch die Babystunde wird wieder angeboten. Selbstverständlich sind die jeweils geltenden Vorgaben der Bundesregierung dabei einzuhalten. Auch wir im Kulturausschuss haben in unserer Sitzung am 28. Mai 2020 Pflöcke in Richtung Aktivitäten gesetzt. Die Kinderferienaktion wird zwar heuer von der Gemeinde nicht durchgeführt, doch werden jene Vereine und Körperschaften, die Veranstaltungen für die Kinder anbieten, von der Ausschreibung, über Anmeldung bis hin zu einer finanziellen Zuwendung unterstützt. Ich freue mich, wenn sich Vereine im Interesse der Kinder an dieser Ferienaktion beteiligen.

Mit einem „Jazz Brunch“ mit den „Flows Fiver“ wollten wir am 23. August 2020 eine neue Veranstaltung für die Bevölkerung bei freiem Eintritt anbieten. Leider mussten wir diese Veranstaltung vorerst absagen.

In Planung ist der Adventmarkt am 28. November 2020.

So notwendig auch der Shutdown zur Bekämpfung der Pandemie war, so wichtig ist auch der Neustart. Möge er gut gelingen.

Ihr Vbgm. Walter Wernhart

**ARTELAVISTA - BRASILIEN HAUTNAH
IN OFFERING**





**Exklusiver Naturschmuck,
traumschöne Modeaccessoires und
edles Wohndekor direkt aus Brasilien**



ArteLaVista entwickelt und unterstützt Soziale Projekte in enger Zusammenarbeit mit Familien und Kommunen in Brasilien, die per Hand nachhaltige Kunstwerke aus Naturmaterialien zaubern.

Atelier: Resselstraße 3, 4064 Offerding - Informationen unter www.artelavista.com
Mobil: +43 664 4730051 | Email: info@artelavista.com



eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern !

TOLLE ANGEBOTE !!!

Riesen-Auswahl an Top-Marken

MEGASTORE LINZ-WEGSCHIED
4020 Linz, Melissenweg 3



0732-371145



Mo-Fr 9-17 Uhr

www.eBike-CITY.at



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

„Hallo, wie geht`s dir?“

Eine Begrüßung, ein Satz wie wir ihn täglich und oft aus Gewohnheit gebrauchen. Nach dem „Shut down“ wegen Covid 19 jedoch, erhält dieser Begrüßungssatz eine sehr große Bedeutung. Als geselliges Volk sind wir doch gerne unter Menschen, treffen uns gerne mit Freunden und verweilen allzu gerne in geselligen Runden. Deshalb hat dieser „Shut down“, obwohl es meiner Meinung nach die richtige Entscheidung war, viele Menschen verändert. Abstand halten, flexibel sein, Home-Office, Home`schooling, Freizeit nur daheim, Lieblingsmenschen nicht besuchen oder gar umarmen.... das geht an niemandem spurlos vorbei! Dazu kommen noch Sorgen und Ängste um den Job, das eigene Unternehmen und die Zukunft, die ja schon so zurecht geplant wurde. Schlafstörungen, Angstsymptome oder depressive Verstimmungen, die Covid-19-Pandemie wirkt sich laut den Daten einer repräsentativen Umfrage, welche Experten der Donau-Universität Krems analysiert haben, bereits deutlich auf die psychische Gesundheit der Menschen aus.

Es ist nicht einfach, sich jemandem anzuvertrauen und drüber zu reden, wenn`s einem nicht gut geht, beziehungsweise versucht man meist auch noch es vor sich selbst zu vertuschen.

Mir ist es ein Anliegen, dass Sie auf sich selbst und ihre Lieblingsmenschen achten! Vertrauen Sie sich jemandem an. Beachten Sie Schutz- und Präventionsempfehlungen der Profis aus dem Gesundheitswesen. Eine tolle Initiative und meine Empfehlung ist die tägliche Telefonvisite der Cliniclowns Mo-Fr 14:00-16:00 Uhr unter 0699 1771 2002

Ein bisschen Humor, ein kleines Lächeln, viel positive Gedanken und jetzt auch wieder Kontakt mit Freunden und lieben Menschen, so schaffen wir alle und gemeinsam den Weg aus der Krise.

Schaut`s auf euch und bleibt`s a in da Seele gsund, ois andere wird scho wieda!

***Ihre Gemeindevorständin
Heidemarie Schreiberhuber***



LINZ INTERNATIONAL BUSINESS SCHOOL

HAK | HAS ABENDSCHULE

GERADE JETZT – MACH WAS DRAUS!



kostenlos

in nur 4 Semestern zum HAS-Abschluss

in nur 8 Semestern zur Reife- und Diplomprüfung

Sozial Media
Besuche uns auf unseren Social Media Kanälen!
@LinzBusinessSchool
@hak_has.linz

Kontakt
Tel.: 0732 77 22 06
Fax: 0732 79 54 10
Mail: office@hak-linz.at
Web: www.hak-linz.at

Anschrift
HAK/HAS Linz
Rudolferstraße 6
4020 Linz
Österreich



Bundesministerium Finanzen bmf.gv.at

Für dringende Fälle: Jetzt Termin online oder telefonisch vereinbaren

Bitte nutzen Sie unsere Onlineservices!

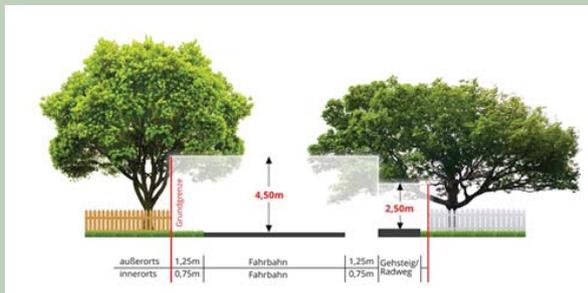
Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden und damit das Infektionsrisiko zu minimieren, nutzen Sie bitte folgende Serviceangebote:

- In dringenden Fällen persönlichen Termin vereinbaren:
 - online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
 - telefonisch unter 050 233 700 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)**Ein persönliches Gespräch ohne Terminvereinbarung ist derzeit leider NICHT möglich.**
- Selbstbedienungsbereich geöffnet: Wollen Sie nur ein Formular abholen oder abgeben benötigen Sie keinen Termin
- Finanzonline.at: Erledigen Sie Amtswege bequem online von jedem Internetzugang. Bei Fragen helfen wir unter 050 233 790 (Mo-Fr 8.00-17.00)
- Formulare, Broschüren oder Ratgeber: Bitte unter bmf.gv.at/online-bestellung anfordern
- Bei steuerlichen Fragen: Wenden Sie sich an die Nummer 050 233 233 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)
- Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen während der Corona-Krise: Unsere Corona-Hotline antwortet unter 050 233 770 (Mo-Do 7.30-15.30, Fr 7.30-12.00)

Ausästen von Bäumen und Sträuchern entlang öffentlicher Verkehrsflächen!

Wir weisen darauf hin, dass Eigentümer von Bäumen, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen der Verkehrssicherheitspflicht, diese rechtzeitig entfernen müssen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden. (lt. OGH-Beschluss vom 18.09.1991)

Speziell im Kreuzungsbereich muss die Sicht für die Verkehrsteilnehmer gegeben sein. Wir ersuchen alle Besitzer von Liegenschaften, ihre Bäume und Sträucher regelmäßig zurückzuschneiden!



Pflege unbebauter Grundstücke

Wir erinnern Sie auch an die Einhaltung der Bestimmungen des Bautechnikgesetzes:

Unbebaute Grundstücke im Bauland sind so zu gestalten und zu benützen, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen eintreten.

Das bedeutet, dass die Wiese mindestens zwei Mal pro Jahr gemäht werden muss.

**Wir ersuchen höflich,
die entsprechenden Pflegemaßnahmen
durchzuführen.**

A C H T U N G



Hinweis der Waldbesitzer

Die Waldbesitzer weisen darauf hin, dass bei Benützung der Wanderwege durch den Wald, insbesondere bei Wind, eine Gefahr durch ev. umstürzende kranke Bäume besteht. Spaziergänger und Wanderer werden im eigenen Interesse um **VORSICHT** gebeten.

L Ä R M S C H U T Z

Da es vermehrt zu Beschwerden aufgrund des Lärms durch Rasenmähen oder anderer Tätigkeiten mit störendem Lärm erregenden Maschinen und Geräten kommt, wird die Oftringer Bevölkerung gebeten, folgende Ruhezeiten zu berücksichtigen:

An Sonn- und Feiertagen sollen generell keine Arbeiten mit Lärm erregenden Maschinen und Geräten durchgeführt werden.

Werktags von 22.00 bis 06.00 Uhr und Samstags ab 16.00 Uhr ist die Verwendung von Lärm erregenden Maschinen und Geräten zu vermeiden.

Ausgenommen sind Tätigkeiten im Zuge von Arbeiten bei Neu- bzw. Umbauten von Gebäuden, allerdings soll hier auf die erwähnten Ruhezeiten soweit als möglich Rücksicht auf die Vermeidung von Lärm genommen werden.

**Auszug aus dem Gesetzestext:
„§ 3 OÖ. Polizeistrafgesetz
Schutz vor störendem Lärm“**

- (1) Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung. (Anm.: LGBl. Nr. 90/2013)
- (2) Unter störendem Lärm sind alle wegen ihrer Dauer, Lautstärke oder Schallfrequenz für das menschliche Empfinden unangenehm in Erscheinung tretenden Geräusche zu verstehen.
- (3) Störender Lärm ist dann als ungebührlicherweise erregt anzusehen, wenn das Tun oder Unterlassen, das zur Erregung des Lärmes führt, gegen ein Verhalten verstößt, wie es im Zusammenleben mit anderen verlangt werden muss und jene Rücksichtnahme vermissen läßt, die die Umwelt verlangen kann.
- (4) Soweit dadurch ungebührlicherweise störender Lärm erregt wird, ist als Verwaltungsübertretung im Sinne des Abs. 1 insbesondere anzusehen.

Im Sinne eines konfliktfreien Gemeinschaftslebens ersuche ich um Einhaltung der Richtlinien und appelliere auf gegenseitige Rücksichtnahme.

Der Bürgermeister

Biomüll, Grün- und Strauchschnitt

Die Abfuhrtermine sind im Abfallkalender angeführt. Wenn die Biotonne nicht ausreicht, sind beim Gemeindeamt die **80 l Papiersäcke für die Entsorgung des Grün- und Strauchschnitts kostenlos** erhältlich. Diese können **gebührenfrei** bei der Sammelstelle Oberndorf abgegeben oder zur Biotonne dazu gestellt werden.

Nach wie vor besteht die Möglichkeit, den Grün- und Strauchschnitt **bei Firma Leitner in Pasching kostenlos anzuliefern:**

Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Tipps zur Müllabfuhr

Restmülltonnen, Biotonnen und die Gelben Säcke müssen bis **spätestens 6:00 Uhr des Abfuhrtages** an den Rand des öffentlichen Gutes bereitgestellt werden. Das Abfuhrunternehmen ist dazu angehalten, überfüllte Abfalltonnen, deren Deckel nicht mehr geschlossen werden kann, **nicht zu entleeren.**

Wenn die Restmülltonne nicht ausreicht, sind beim Gemeindeamt Müllsäcke mit der Aufschrift „Gemeinde Oftring“ um € 9,50 erhältlich, die am Abholtag (bzw. Vortag neben die Mülltonne gestellt werden kann.

Grün- und Strauchschnitt Sammelstelle in Oberndorf



Jeden Montag
von 15:00 bis 19:00 Uhr
geöffnet.

Die Abgabe von Bauschutt, Sperrmüll und Altholz ist nicht möglich.
(Abgabe im ASZ Hörsching)

Alteisen kann nach wie vor zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Oberflurhydranten

Ein Hydrant ist Teil der zentralen Löschwasserversorgung der Gemeinde und ermöglicht der Feuerwehr die Wasserentnahme aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz und dient ausnahmslos zur Brandbekämpfung. Die Feuerwehr darf nur geschultes Personal zur Bedienung der Hydranten einsetzen.

Die Hydranten in der Gemeinde Oftring sind mit Plomben gesichert. Da zum wiederholten Male die Kappen bei diversen Hydranten von Unbefugten widerrechtlich entfernt wurden, weisen wir darauf hin, dass das Öffnen der Kappen ausschließlich der Feuerwehr und den damit beauftragten Personen erlaubt ist. Unbefugten Personen ist die Wasserentnahme untersagt und einigen ist nicht klar, dass es sich hierbei nicht um ein Kavaliersdelikt handelt. Unberechtigte Wasserentnahme ist Diebstahl und wer manipuliert oder daran herumbastelt, begeht eine Straftat und wird strafrechtlich verfolgt.



Wir bitten die GemeindebürgerInnen um Aufmerksamkeit und ersuchen um unverzügliche Weiterleitung Ihrer Informationen und Beobachtungen an das Gemeindeamt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Kostenlose Rechtsberatung

Das **Notariat Mag. Gabriele Hathaler** und das **Notariat Dr. Christian Langbauer** bietet an folgenden Terminen jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr und ausschließlich gegen vorherige Voranmeldung eine kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt Oftring an.

Anmeldung bei:

* **Frau Mag. Gabriele Hathaler:** 07229-72078

* **Herr Dr. Christian Langbauer:** 07229-51795

Amtstage Oftring 2020:

Donnerstag, 06.08.2020 - Mag. Gabriele Hathaler

Donnerstag, 03.09.2020 - Dr. Christian Langbauer

Donnerstag, 01.10.2020 - Mag. Gabriele Hathaler

Donnerstag, 05.11.2020 - Dr. Christian Langbauer

Donnerstag, 03.12.2020 - Mag. Gabriele Hathaler

Redaktionsschluss

04. November 2020

tanja.florian@oftring.ooe.gv.at

Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich.



Rauchbelästigung durch Lagerfeuer

Leider häufen sich immer wieder zu Sommerbeginn die Beschwerden am Gemeindeamt bezüglich starker Geruchsbelästigung durch das Abbrennen von Lagerfeuern in den Siedlungsgebieten. Aufgrund der teilweise starken Rauchentwicklung müssten die betroffenen Anrainer alle Fenster schließen, was vor allem Abends in den Sommermonaten eine ausreichende Durchlüftung schwierig macht.



Das Entzünden von Grill- und Lagerfeuern auf Privatgrundstücken ist zwar nicht explizit verboten, eine übermäßige Rauchentwicklung sollte jedoch vermieden werden. Die Feuer dürfen ausschließlich mit trockenem, unbehandeltem Holz oder Grillkohle betrieben werden.

Im Sinne des guten Zusammenlebens bitten wir daher, das Abbrennen von Lagerfeuern und die damit zusammenhängende Belästigung der Nachbarn durch den Rauch zu unterlassen.



ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Militärkommando OÖ
Ergänzungsabteilung

Stellungsstraße des Bundesheeres wird wieder hochgefahren

Die Stellungsstraße des Bundesheeres im Amtsgebäude Garnisonstraße in Linz nimmt ab 25. Mai 2020 ihren Betrieb wieder auf.

Stellungspflichtige junge Männer werden ab diesem Zeitpunkt wieder „gemustert“. Auf Grund der COVID-19 Bestimmungen werden täglich weniger Stellungspflichtige zur Stellung geladen, um die vorgeschriebenen Abstände und Maximalbelegungen von Räumen einhalten zu können.

Daher verlieren alle versandten „Ladungen zur Stellung“ ihre Gültigkeit und werden neu zugestellt. Auch die in öffentlich angebrachten „Stellungskundmachung 2020“ angeführten Stellungstermine sind obsolet.

Der neue Stellungstermin wird individuell mittels einer neuerlichen „Ladung zur Stellung“ bekannt gegeben. In dieser Ladung zur Stellung ist der Zeitpunkt des Beginnes, die Dauer und der Ort der Stellung angeführt.

Die neuen „Ladungen zur Stellung“ erhalten die Stellungspflichtigen beginnend ab der 20. Kalenderwoche 2020.

Zur Information der Stellungspflichtigen werden besondere Verhaltensregeln für den Ablauf der Stellung (COVID) mit versendet.

Alle Stellungspflichtigen werden vor dem Betreten des Stellungshauses durch medizinisches Fachpersonal einem COVID19-Screening unterzogen.

Bei der Stellung gilt Maskenpflicht, private Masken dürfen verwendet werden.

Zusätzlicher Informationsbedarf wird unter der Telefonnummer +43(0)50201 – 42 41032 beziehungsweise unter der E-Mailadresse: bundesheer.o@bmlv.gv.at gedeckt.

Mit freundlichen Grüßen

Alois ARNREITER, Obst
(Alois ARNREITER, Obst e.h.)

**Kinder- und
Jugendhilfe** 
Linz-Land



nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung:

für Asten, St. Marien, Neuhofen,
Haid und Leonding, Haag
sowie medizinische Beratung
in Neuhofen und St. Marien
unter 0664/60072/66601

für Traun, Enns, Kronstorf,
St. Florian, Hörsching,
Leonding Zentrum sowie
medizinische Beratung in Traun
unter 0664/60072/66602

für Allhaming, Niederneukirchen,
sowie medizinische Beratung in
Allhaming und Niederneukirchen
ebenso für
psychologische Beratung,
Still- und Ernährungsberatung
unter 0664/60072/66603

Liebe Familien,

aufgrund der aktuellen Situation ver-
geben wir nur Einzeltermine nach
vorheriger telefonischer Termin-
vereinbarung und nehmen uns dann
gerne Zeit für alle Ihre Fragen,
Anliegen und Sorgen. Gerne sind
wir für Sie auch weiter hin für
telefonische Beratungen erreichbar.

Die Eltern-/Mutterberatung bietet
umfassende Beratung für Eltern mit
Säuglingen und Kleinkindern bis
zum 3. Lebensjahr und für werdende
Eltern ab der Schwangerschaft.

**Bitte beachten Sie die allgemeinen
Hygienevorschriften, Abstands-
regeln und tragen Sie einen Mund-
Nasen-Schutz bereits vor dem
Betreten der Stelle.**



Über mich:

Mein Name ist **Ilse Walter**, geb. Eiber.

Schon seit meiner Geburt, welches genau ein halbes Jahr hundert zurück liegt, wohne ich in diesem schönen Örtlein und kann nun endlich auch meine Arbeit als Energetikerin in meinem Zuhause ausüben. Anfang März fing meine Karriere direkt mit einer Zwangspause an, doch jetzt kann ich endlich durchstarten.



Über mein Unternehmen:

Als EnergetikerIn bezieht man sich auf die inneren Blockaden eines Menschen oder Tieres und hilft ihnen dabei diese zu lösen. Es gibt verschiedene Techniken, die dabei helfen können.

Ich persönlich führe diese Techniken aus: Cranio Sacrale Körperarbeit, Kinesiologie, Philippine Magnetic Healing und EmotionsCode. All diese Techniken werden auf meiner Website genauer erklärt. Ich würde mich freuen, wenn du dich über mein Unternehmen informieren und dich bei Interesse bei mir melden würdest.

**„Deine Seele weiß immer was sie tun muss, um sich selbst zu heilen.
Die Herausforderung ist es, deinen Verstand zum Schweigen zu bringen.“**

(Unbekannt)

SAMARITERBUND



Vom Jugendkind zur Rettungssanitäterin

Wir sind auf unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Andrea Kirchmeier mächtig stolz!



Im Juli 2009 nahm Andrea an unserer Ferienpassaktion „Ein Tag als Rettungssanitäter“ teil und war deshalb von unserer Samariterjugend sehr begeistert. Andreas Karriere startete beim Samariterbund Alkoven also kurz nach der Ferienpassaktion bei unserer Jugendgruppe und fortan besuchte sie regelmäßig die Jugendstunden.

In der Zeit als Jugendkind gewann sie den ein oder anderen Pokal und bereitete sich, mit Hilfe ihrer Jugendbetreuer, auf ihr eigentliches Ziel vor. Im Juli 2019 begann sie mit der Ausbildung zur Rettungssanitäterin und schloss diese im September 2019 mit einem guten Erfolg ab.

Mit ihrem vollendeten 18. Lebensjahr, Anfang April, hat Andrea ihr langersehntes Ziel endlich erreicht.

Nach knapp 10 Jahren in der Samariterjugend und drei Monaten in der Ausbildung zur Rettungssanitäterin, begann ein neues Kapitel im Leben als Samariterin.

Ab sofort darf sie nun als eigenständige Rettungssanitäterin im Einsatz sein und Leben retten.

Wir möchten dir, liebe Andrea, auf diesem Weg recht herzlich zur bestanden Ausbildung und deinem Durchhaltevermögen gratulieren. Als eine der wenigen hast du es ohne Pause vom Jugendkind zur Rettungssanitäterin geschafft.

Danke für dein Engagement!

Und was wir so von Andrea gehört haben, möchte sie sich auch in Zukunft beim Samariterbund weiterbilden. Wir freuen uns von dir zu hören!

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM



Informationen zur getrennten Altholzsammlung ab 1. Juli 2020

Ab 1.7.2020 wird das Altholz in den Altstoffsammelzentren Asten/St.Florian, Enns, Hörsching, Kremstal, Leonding und Traun getrennt nach Altholz stofflich und Altholz thermisch gesammelt.

Die Altholzrecycling Verordnung schreibt seit 2019 die Sortierung von Altholz vor. Bislang wurde das Altholz in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Linz-Land gemischt gesammelt und anschließend beim Entsorgungsunternehmen nachsortiert. Ab 1.7. ist das Altholz durch die Kunden getrennt nach Altholz stofflich und thermisch in den oben angeführten ASZ anzuliefern. Die Mitarbeiter/Innen des ASZ beraten Sie gerne.

In den ASZ Ansfelden und Kronstorf wird aufgrund von Platzmangel das Altholz auch weiterhin gemischt gesammelt.

ALTHOLZ STOFFLICH

jenes Altholz, das dem Recycling zugeführt wird
= für die Spanplattenindustrie



unbehandeltes Holz



Spanplatten



Holzmöbel



Schalungsplatten



OSB-Platten



Parkettböden



Leimholz



Holzverpackungen



Paletten sauber

ALTHOLZ THERMISCH

jenes Altholz, das der Verbrennung zugeführt wird = nicht für Recycling geeignet



Fenster, Fensterstöcke



Türen, Türstöcke



behandeltes Holz aus dem Außenbereich



Verbundmaterialien



Laminatböden



Parkettböden verklebt



Paletten verunreinigt



MDF-Platten



Siebdruckplatten



Holzfaser-Dämmplatten

Fotos: ÖWAV

Achtung: Keine Annahme von Brandholz, Masten* und Bahnschwellen*! (* gefährliche Abfälle)

Kostenpflichtig ist weiterhin Bau- und Abbruchholz über der Freimenge von 0,25 m³/75 kg pro Bauvorhaben.

detaillierte Infos:

www.umweltprofis.at/linz_land/



BEZIRKSABFALLVERBAND LINZ-LAND

V 05.2020

www.altstoffsammelzentrum.at

Schlaf gut - auch zu Zeiten von Corona

Zukunftssorgen, Alltagsstress, soziale Isolation und damit einhergehende Schlafprobleme

... Das sind psychische Belastungen denen wir uns zurzeit vermehrt ausgesetzt sehen. Chronisches Schlafdefizit und unruhiger Schlaf können die Gesundheit massiv beeinträchtigen. Vor allem das abendliche Grübeln sorgt für Ein- und Durchschlafprobleme.



Tipps zur Schlafhygiene:

- Auch wenn es Ihre derzeitige Arbeitssituation erlauben würde, stehen Sie täglich zur gewohnten Zeit auf!
- Auch tagsüber kann man den Schlaf beeinflussen, indem man aktiv Hobbies nachgeht, sich bewegt, Sorgen mit Freunden bespricht oder das Gehirn mit Neuem stimuliert (z.B.: eine neue Sprache lernt).
- Vermeiden Sie Nickerchen am Tag, vor allem wenn Sie Einschlafprobleme haben!
- Versuchen Sie abends zur Ruhe zu kommen: Lassen Sie den Tag mit ruhigeren Tätigkeiten aus klingen. Vermeiden Sie PC, Handy und TV eine Stunde vor dem Bettgehen. Das Thema Corona und damit verbundene Sorgen sollten abends nicht diskutiert werden!
- Essen Sie abends nur leichte Mahlzeiten und nicht zu spät. Verzichten Sie auf anregende Getränke!
- Hört das Gedankenkarussell abends überhaupt nicht auf, kann es hilfreich sein, seine Gedanken festzuhalten - legen Sie sich deshalb Stift und Block auf das Nachtkästchen. Liegen Sie länger wach, hilft es eher aufzustehen und einer monotonen Tätigkeit nachzugehen wie z.B.: Wäsche zusammenzulegen, als sich im Bett hin und her zu wälzen! Der häufige Blick auf die Uhr kann auch zu unnötigem Stress führen! Eintönige Gedankenspiele wie das bekannte Schäfchen-Zählen sowie Entspannungstechniken oder Meditation helfen Ihnen abzuschalten und besser einzuschlafen.
- Vorsicht bei Selbstmedikation: Sprechen Sie sich mit ihrem Arzt ab, ob Schlafmedikamente nötig sind! Ein Bier am Abend kann zwar helfen schneller einzuschlafen, kann aber Ihre Schlafqualität massiv beeinträchtigen und zu Abhängigkeit führen! Wenn Ihre Schlafprobleme mehrere Tage hintereinander über Wochen hinweg andauern, ist es generell klug einen Arzt aufzusuchen!

Menschen kommen gut damit zu recht, wenn sie einige Tage etwas weniger schlafen als gewohnt und auch für die Corona-Krise gilt: Sie geht vorbei und Sie sind nicht alleine! Versuchen Sie sich immer wieder daran zu erinnern! Für psychische Notfälle gibt es Hilfe und Unterstützung - nehmen Sie diese an!

Quelle: Land OÖ - Gesundes Oberösterreich

„Jung und G’sund – aus gutem Grund!“

... ist unser Landjugend-Jahresmotto 2020, das wir mit unserem neuen Projekt „**Koch mit uns regional**“ untermauern wollen:

Die kulinarische Weiterbildung spielt in unserer Landjugend eine wirklich große Rolle. Wir haben die letzten Jahre tolle Kochkurse gemeinsam mit unseren Seminarbäuerinnen abgehalten und so einiges dazugelernt.

Die Liste ist lang:

Kochen mit Wok & Most, ausgefallenes Brot- und Gebäck backen, Zubereiten von Wild, Perfektes Grillen, Cocktails mixen und so weiter, und so weiter!

Da dieses Jahr leider die meisten Kurse ausfallen, haben wir uns etwas anderes überlegt:

Wir teilen mit euch die Rezepte, die wir bereits kochen können und legen klar den Fokus auf saisonale und regionale Produkte!

Für uns ist es wichtig zu zeigen, welche schmackhaften Gerichte man mit den frischen Zutaten, die direkt Abhof, in Hofläden oder bei Bauernmärkten gekauft werden, zubereiten kann!

Wir werden einmal wöchentlich ein Rezept, von einem unserer Landjugend-Mitglieder, auf unseren Instagram und Facebook Seiten vorstellen und natürlich im Rezept vermerken, wo die regionalen Produkte gekauft wurden*, damit auch ihr diese nachkaufen und nachkochen könnt!

In diesem Sinne bleiben wir „**jung und g’sund - aus gutem Grund!**“

(*Wir haben weder Kooperationen noch machen wir entgeltliche Werbung für die Produzenten, wir kaufen alles privat und bezahlen das auch selbst.)

Rhabarberkuchen mit Streusel



Zutaten für den Boden:	100g Butter (weich) 80g Staubzucker 1 Pkg. Vanillezucker 2 Stk. Mittlere Eier 180g glattes Mehl 1 TL Backpulver 80g Sauerrahm
Belag und Creme:	750g Rhabarber 90g Kristallzucker 1 Pkg. Vanillepuddingpulver 350ml Milch 100g Sauerrahm
Streusel:	100g glattes Mehl 50g Staubzucker 1 Pkg. Vanillezucker 70g Butter (weich) 1 TL Zimt

Regionale Anbieter bei denen folgendes gekauft wurde*:

Mehl: Biohof-Laden Gudrun und Albert Ransmayr (Großdönbacherstr. 8, 4073 Wilhering)
Eier: Hofladen Rohrhuber (Mostweg 2, 4073 Wilhering)
Milch: Familie Raitner – Alpakahof (Appersberger Str. 38, 4073 Wilhering)
Rhabarber: Puppinger Spargel – Lindinger und Ecker KG (Taubenbrunn 1, 4070 Eferding)

*Wir haben weder Kooperationen noch machen wir entgeltliche Werbung für die Produzenten, wir kaufen alles privat und bezahlen das auch selbst!

Arbeitsschritte:

SCHRITT 1

Für den Belag Rhabarber schälen, in ca. 1 cm große Stücke schneiden und mit 60 g Zucker bestreuen.

SCHRITT 2

Rohr auf 180°C vorheizen. Für den Teig Butter, Zucker und Vanillezucker cremig rühren, Eier nach und nach einrühren. Mehl mit Backpulver und Sauerrahm vermischen und unterrühren. Teig auf das Bleck streichen und im Rohr (mittlere Schiene) ca. 15 min backen. Herausnehmen und auskühlen lassen.

SCHRITT 3

Für die Creme Puddingpulver mit 5 EL Milch verrühren. Restliche Milch und Zucker erhitzen, Pudding einrühren, aufkochen und abkühlen lassen. Sauerrahm unterrühren. Creme auf dem Teig verteilen.

SCHRITT 4

Für die Streusel alle Zutaten verbröseln. Rhabarber abtropfen lassen, auf der Creme verteilen. Kuchen mit Streusel bestreuen und im Rohr (mittlere Schiene) ca. 40 min backen.

Gutes Gelingen wünscht die Landjugend Oftring- Wilhering!

*Wir haben weder Kooperationen noch machen wir entgeltliche Werbung für die Produzenten, wir kaufen alles privat und bezahlen das auch selbst!

SCHULTASCHENFEST

Im Juni feierten wir unser „Schultaschenfest“, bei dem wir uns von unseren 27 Schulanfängern verabschiedeten.

Alle durften ihre Schultasche mitnehmen und stolz den anderen Kindern zeigen.

Eine leckere Jause durfte auch nicht fehlen und es gab ein besonderes Geschenk für jedes Kind.

„Wir wünschen Euch alles Gute und viel Spaß in der Schule – ihr werdet uns fehlen!“



SIEDLERVEREIN OFFERING



Sommerbaumschnitt 2020

Am 17. Juli veranstaltete der Siedlerverein den diesjährigen Sommerbaumschnitt in der Apfelplantage der Familie Meindlhumer in Offering. Trotz widriger Umstände - einerseits die Einschränkungen wegen Corona, andererseits die anhaltenden Regenfälle - konnte unsere Obfrau Maria Kreindl ca. 30 Teilnehmer begrüßen. Sie bedankte sich bei Georg und Edith Meindlhumer für die Einladung in Ihren Vierkanthof und bei Mag. Heckmann für die gute Organisation. Gleich zu Beginn erinnerte sie alle Anwesenden, die erforderlichen virusbedingten Massnahmen zum Schutz aller Teilnehmer unbedingt einzuhalten.



Nach 1999 war dies der zweite Besuch bei Familie Meindlhumer und Mag. Heckmann hat dem Gastgeber als kleines Dankeschön einen Zeitungsartikel vom damaligen Besuch überreicht zusammen mit einer guten Flasche Rotwein.

Nach einer kurzen Vorstellung des Betriebs hatte sich das Wetter soweit gebessert, dass wir die Apfelplantage besichtigen konnten. Von ca. 12000 Bäumen werden verschiedene Apfelsorten geerntet, die im eigenen Hofladen als Obst, Saft oder Most verkauft werden. Herr Meindlhumer zeigte uns, wie ein Apfelbaum in Form gehalten wird, damit lange und regelmäßig Früchte geerntet werden können.



Zuletzt konnten wir die moderne Presse und die Flaschenabfüllung besichtigen.

Im Anschluss an die Vorführung waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Im Stall war ausreichend Platz vorhanden und der Sicherheitsabstand wurde diszipliniert eingehalten.

Die „Maurerforellen“, die Schmalzbröte und das Bier schmeckten köstlich, der hervorragende Apfelsaft und der Apfelmost wurde vom Gastgeber spendiert und zuletzt gab es einen tollen Schokokuchen und ein gutes Schnapsperl von Georg Heckmann.



Als nächste Veranstaltung ist am **Samstag, 5. September** ein Tagesausflug ins Innviertel geplant und der Siedlerverein hofft, dass der Ausflug stattfinden kann und freut sich auf reges Interesse und zahlreiche Teilnahme.

FAHRPLAN- WECHSEL AM 15. JUNI

Ab 15. Juni gibt es in den Gemeinden Oftering, Kirchberg-Thening und Hörsching auf den Linien 680, 682 und 683 einen neuen Fahrplan:

- Neue Busse: WLAN, USB-Anschlüsse, Abbiegeassistent, klimatisiert und barrierefrei
- Optimiertes und erweitertes Fahrplanangebot
- Verbesserte Anschlüsse

Informieren Sie sich rechtzeitig auf www.ooevv.at oder im ÖÖV Kundencenter!



Für die Regionalbuslinien 680, 682 und 683 gelten ab 15. Juni neue Fahrpläne. Die drei Linien verkehren in den Gemeindegebieten von Hörsching, Oftering und Kirchberg-Thening.

Fahrplanwechsel bringt 50% mehr Angebot für Fahrgäste

Das Fahrplanangebot auf den drei Regionalbuslinien wird teilweise stark erweitert. Für Schülerinnen und Schüler bringt das vor allem eine Taktverdichtung und ein optimiertes Angebot. Für Pendlerinnen und Pendler werden neue Verbindungen nach Linz, Wels und Eferding und eine Querverbindung zwischen den Bahnhaltstellen Dörnbach-Hitzing (S5/LILO) und Hörsching (Westbahnstrecke) angeboten. Weitere Umsteigemöglichkeiten ergeben sich in Dörnbach-Hitzing auf die Buslinie 17 der LINZ AG LINIEN, die Regionalbuslinie 625 und die WILIA. Der Umstieg auf die Regionalbuslinie 601 ist am Bahnhof Hörsching möglich. Die Gemeinden Oftering und Kirchberg-Thening erhalten montags bis freitags (wenn Werktag) zu den Hauptverkehrszeiten einen teilweise verdichteten Stundentakt mit Umsteigemöglichkeiten auf die S-Bahn ÖÖ Linien S2 (Westbahnstrecke) und S5 (LILO).

Mehr Fahrkomfort mit neuen und modernen Bussen

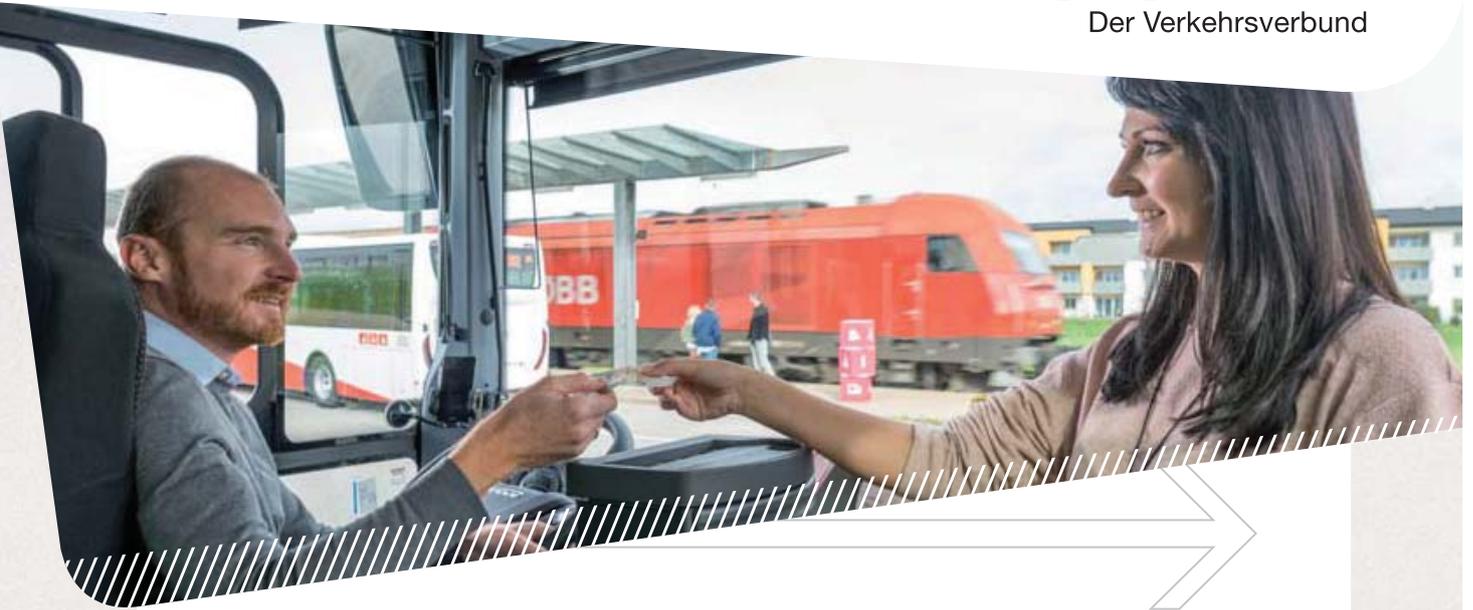
Auf den drei von sabtours betriebenen Regionalbuslinien kommen neue Busse mit modernster Abgastechnik Euro 6d zum Einsatz. Das reduziert den Schadstoffausstoß und die Lärmentwicklung deutlich. Die Fahrgäste profitieren von einem erhöhten Komfort durch 45 bequeme Sitzplätze, Klimatisierung des Fahrgastraumes sowie automatischer Haltestellenanzeige und -ansage. Die Niederflertechnik ermöglicht ein leichtes und rasches Ein- und Aussteigen, auch für mobilitätseingeschränkte Personen. Die Fahrkarten können in den neuen Fahrzeugen bargeldlos mit Bankomat- oder Kreditkarte bezahlt werden – auch kontaktlos mit NFC. Die Fahrgäste werden sich vermutlich besonders über den ko-

stenlosen WLAN Internetzugang sowie die USB-Anschlüsse bei den Sitzplätzen freuen. Dadurch wird die mobile Kommunikation während der Fahrt ermöglicht. Darüber hinaus sind die Linienbusse erstmals in Oberösterreich mit modernsten Abbiegeassistenz-Systemen ausgestattet. Die Lenkerinnen und Lenker erhalten optische und akustische Warnsignale beim Abbiegevorgang, wodurch die Sicherheit für Passantinnen und Passanten erhöht wird. Ab Dezember 2020 werden alle ab dann neu in Betrieb gehenden ÖÖVV Busse mit dieser zusätzlichen Sicherheitstechnik ausgestattet sein.

Fahrplanänderungen in Oftering im Detail

Da vor allem Schülerinnen und Schüler eine sehr wichtige Zielgruppe sind und das Fahrplanangebot bereits jetzt sehr gut auf deren Bedürfnisse abgestimmt ist, bleiben die schülerrelevanten Verbindungen bestandsnahe erhalten. Darüber hinaus soll das neue Angebot Pendlerinnen und Pendler dazu motivieren, öfter mit dem Öffentlichen Verkehr anstatt dem Auto in die Arbeit zu fahren. Um die Bedürfnisse der Pendlerinnen und Pendler gut abzudecken, wurde das Angebot zwischen den Wohnortgemeinden und den großen Arbeitsplatzzentren Linz und Wels erweitert.

Das Angebot der Linie 682 ist für die Ofteringer Schülerinnen und Schüler sowie für Pendlerinnen und Pendler nach Linz und Wels optimiert. Die Schulen in Hörsching, Oftering und Kirchberg werden ebenso angefahren, wie der Bahnhof Oftering. Dort kann morgens bequem zu den Zügen der S2 nach Linz und Wels umgestiegen werden. Nachmittags fahren die Busse als Abholer der Züge aus Linz und Wels vom Bahnhof Oftering zurück in Richtung Ortszentrum (Kirche), Hausleiten und Freiling.



Die wichtigsten Änderungen im Überblick

Linie 680

Streckenverlauf:

Hörsching – Rutzing – Hörsching

- Fahrplanangebot bleibt nahezu unverändert - geringfügige Anpassungen der Abfahrtsminuten und Fahrzeiten
- Bisherige Kurse, die nur an bestimmten Wochentagen bedient wurden, werden künftig einheitlich Mo-Fr (an Schultagen) gefahren
- Wichtigste Zielgruppe bleiben die Schülerinnen und Schüler – Beförderung aus dem südlichen Gemeindegebiet zu den Hörschinger Schulen und wieder nach Hause
- Bedienung erfolgt wie bisher als Ringlinie mit identer Anfangs- und Endhaltestelle

Linie 682

Streckenverlauf:

Hörsching – Offtering – Axberg – Kirchberg – Hörsching

- Erweiterung des Angebotes an Schultagen und an schulfreien Tagen

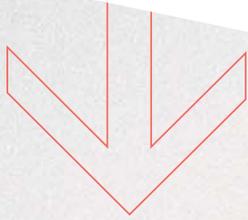
- Anbindung an die Bahnhaltestelle Offtering ermöglicht den Umstieg von/zu den Zügen aus/nach Linz und Wels
- Vereinfachung und Vereinheitlichung des Fahrplanbildes und dadurch leichtere Lesbarkeit
- Aufrechterhaltung der Schülerverbindungen zu den direkt von der Linie 682 bedienten Schulen

Linie 683

Streckenverlauf:

Dörnbach-Hitzing – Kirchberg – Thening – Niederfeld – Hörsching Bhst

- Querverbindung zwischen den beiden Bahnhaltestellen Dörnbach-Hitzing (S5/LILO) und Hörsching (Westbahnstrecke) auch an Ferientagen
- Neue Zu- und Abbringerlinie für die Bewohnerinnen und Bewohner Kirchberg-Thenings und Thurnhartings zu den Bahnhaltestellen Dörnbach-Hitzing (S5/LILO nach Linz und Eferding) und Hörsching (Westbahnstrecke nach Linz und Wels)
- Umsteigemöglichkeiten in Dörnbach-Hitzing von/zu anderen Buslinien (17, 625, WILIA)
- Umsteigemöglichkeit in Hörsching Bhf von/zur Buslinie 601
- Verkehrt an Mo-Fr wenn Werktag im Stundentakt



oövv
Der Verkehrsverbund

OÖVV INFO App

In der OÖVV INFO App finden Sie alle Fahrplaninformationen und Verbindungen der öffentlichen Verkehrsmittel aus ganz Österreich – großteils sogar in Echtzeit. Sie können hier auch ganz bequem Ihr Ticket für Ihre nächste Fahrt in Oberösterreich kaufen und mit Ihrer

Kreditkarte bezahlen. Sollten Sie gerade keine öffentlichen Verkehrsmittel nutzen können, finden Sie in der OÖVV INFO App auch den schnellsten Weg mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Mehr Informationen finden Sie auf www.ooevv.at.

**STEIG
EIN INS
LEBEN**

oövv
Der Verkehrsverbund



**JETZT OÖVV
INFO APP
downloaden!**

***Ticketkauf** und **Echtzeitinformationen**
direkt auf dem Smartphone*



www.ooevv.at

Available on the
App Store

ANDROID APP ON
Google play

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das
OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 23, 4020 Linz

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8:30 – 12:30 u. 13:00 – 17:00,
Fr 7:30 – 13:00 Uhr

✉ kundencenter@oevv.at
☎ +43 (0) 732 66 10 10 66

Medieninhaber: OÖ Verkehrsverbund-
Organisations GmbH NfG. & Co KG
Hersteller: Steuer-Medienhaus GmbH
Herstellungsort: 4600 Wels



www.ooevv.at



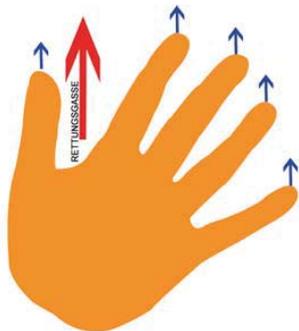


DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

RETTUNGSGASSE

Eine Rettungsgasse ist auf Österreichs Autobahnen, Schnellstraßen bzw. Autostraßen Pflicht! Diese ermöglicht somit den Rettungskräften rascher zum Unfallort zu kommen und hilft mit, die Verkehrssicherheit zu verbessern. Fahrzeuglenker werden verpflichtet bei Stocken des Verkehrs eine Gasse zu bilden, um Einsatzfahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen.



Rechte-
Hand-
Regel

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Bei zweispurigen Fahrbahnen:

- Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet in der Mitte eine Gasse zu bilden.
- Alle Fahrzeuge links weichen möglichst weit an den linken Fahrbahnrand aus.
- Alle Fahrzeuge auf der rechten Spur so weit wie notwendig nach rechts.

Bei 3- oder vierspurigen Straßenabschnitten:

- Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet, zwischen dem äußerst linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden.
- Alle Fahrzeuge auf der äußeren linken Fahrspur müssen nach links, alle anderen Fahrzeuge nach rechts.

Achtung:

- Die Rettungsgasse funktioniert nur dann, wenn sich alle Verkehrsteilnehmer daran halten und den Einsatzkräften eine schnelle und sichere Zufahrt zum Unfallort ermöglichen.
- Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie widerrechtliches Befahren der Rettungsgasse sind verboten (Strafe bis zu € 2.180,00)

Eselsbrücke:

- Sobald die Fahrbahn mehr als zwei Spuren hat, hilft die "Rechte-Hand-Regel": der Daumen steht für Fahrzeuge auf der linken Fahrspur, die nach links müssen. Alle anderen müssen nach rechts.



Nähere Informationen erhalten Sie unter www.rettungsgasse.com!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFALLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

URLAUBSVORBEREITUNGEN

Damit die Urlaubszeit zur schönsten Zeit des Jahres wird und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Einfache Sicherheitsvorkehrungen, für die An- und Rückreise sowie am Heimat- und Urlaubsort, können für sorgenfreie Ferien nützlich sein.



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Persönliche Vorbereitungen:

- Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- Auch Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufheben
- Rechtzeitig Impfungen vornehmen lassen (je nach Reiseziel)
- Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke nicht vergessen
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet hinterlassen und an Einbruchschutz denken
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser...) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen...)
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um Postentleerung bitten

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein Service vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste kontrollieren
- Eventuell eine Reiseversicherung abschließen
- Grüne Versicherungskarte im Ausland (empfehlenswert) und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- Diebstahlschutz durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine Autopapiere und Wertsachen im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar
- An Staus denken und ausreichend Wasser für die Fahrt mitnehmen
- Informieren Sie sich vorab über besondere Verkehrsregeln in Ihrem Urlaubsland



Euronotruf 112: Hilfe in allen europäischen Ländern!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ



Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus



Mund-Nasen-Schutz
(NMS) tragen

Ausgenommen: Kinder bis
zum 6. Lebensjahr.



Augen, Nase und Mund
nicht berühren

Hände können Viren aufnehmen
und das Virus im Gesicht über-
tragen.



Hände häufig
waschen

Bitte regelmäßig und gründ-
lich mit Seife oder Desinfek-
tionsmittel.



Husten und Niesen

Mund und Nase mit einem
Papiertaschentuch oder mit Ihrer
Ellenbeuge bedecken, Taschen-
tuch sofort entsorgen.



Abstand halten

Halten Sie mindestens 1
Meter Abstand zwischen sich
und allen anderen Personen.



Wenn Sie sich krank
fühlen

Bei Symptomen bitte sofort zu
Hause bleiben und sich beim
Gesundheitstelefon 1450 (0-24
Uhr) oder bei der Ärztin/beim
Arzt Ihres Vertrauens melden.
Befolgen Sie die Ratschläge der
ExpertInnen.



Weitere wichtige Telefonnummern

- **Bei Symptomen:** Gesundheitstelefon 1450
- **Allgemeine Informationen:** zu Übertragung, Symptomen und Vorbeugung bietet die AGES-Infoline: 0800 555 621 | www.ages.at



BERICHT Freiwillige Feuerwehr Freiling

Neue Website

Seit dem 7.3.2020 ist die FF Freiling wieder mit einer eigenen Website online. Unter www.feuerwehr-freiling.at können ab sofort die verschiedensten Inhalte rund um die FFF abgerufen werden. Von diversen Berichten über unsere Einsätze, Übungen oder Veranstaltungen, gibt es noch einen großen Einblick in unsere Kameradschaft & Technik. Die Website wird laufend aktualisiert, regelmäßig reinschauen lohnt sich also! Über den untenstehenden QR-Code kommen Sie direkt auf unsere Seite.



Jahresvollversammlung

10.986 Stunden hat die Feuerwehr Freiling im abgelaufenen Jahr für Oftring und deren Bevölkerung aufgebracht. Nur ein kleiner Teil davon entfällt auf die 65 Einsätze, die wir 2019 abgeleistet haben. Der Großteil hiervon wird im Hintergrund geleistet, oftmals nicht sofort sichtbar für die Öffentlichkeit.

Großbaustellen waren mit Sicherheit die Umstellung auf Digitalfunk, einige Klein- sowie eine Großreparatur an den Fahrzeugen und die Neustrukturierung des Kommandos.

Nicht vergessen darf man jedoch den Übungs- und Schulungsbetrieb, welcher nebenbei mitläuft. Dem nicht genug, konnten insgesamt 25 Leistungsabzeichen errungen werden!

Nach dem Fotorückblick, mit den besten Bildern aus 2019, gab es nochmals Grund zur Freude: Eine Angelobung, sechs Beförderungen sowie neun Auszeichnungen bzw. Ehrungen stehen für ein erfolgreiches und motivierendes Jahr 2019.



Assistenzeinsatz Covid 19

Auch bei uns gingen die letzten Monate nicht spurlos vorüber. Die komplette Einstellung des Feuerwehrdienstbetriebes war auch für uns prägend. Lediglich Einsätze und Arbeiten für die Vorbereitung solcher, waren erlaubt. Mitte März gab es dann auch den ersten Assistenzeinsatz im Zuge der Krise: die Elisabethinen Linz benötigten die Hilfe der Feuerwehren aus unserem Bezirk bei der Vortriage. (= Erstsichtung ankommender Personen)

Insgesamt vier Mitglieder der FFF unterstützten bei diesem Einsatz. Unser Kommandant HBI Buschek Sebastian wickelte im Krisenstab die gesamte Einsatzkoordination für den Bezirk ab. Drei Kameraden waren direkt vor Ort in Linz. Hierbei wurde auf maximalen Schutz der arbeitenden Mitglieder geachtet. Der Einsatz dauerte von Mitte März bis Ende Mai. Vielen Dank für euer Engagement auch in diesen schwierigen Zeiten!



Einsatzgeschehen

Trotz der Krise hören die Einsätze nicht einfach auf: Ende März bekämpften wir mit neun weiteren Feuerwehren einen Wohnhausbrand in Holzhausen. Hier bestätigte sich wieder einmal die perfekte Zusammenarbeit aller umliegenden Feuerwehren, auch bezirksübergreifend! Noch etwas vor Corona beschäftigten uns mehrere Sturmtiefs. Es galt hier mehrmals Sturmschäden zu beseitigen. Auch ein Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen Mitte Februar forderte beide Oftringer Wehren. Die ausführlichen Berichte dazu lassen sich alle auf unserer Website unter der Kategorie „Berichte“ -> „Einsätze“ finden.



Blutspendenaktion

Einige Mitglieder nutzten am 22. Jänner die Möglichkeit in der Mehrzweckhalle Blut zu spenden. Verteilt über den Nachmittag bzw. Abend ließen sich fünf Kameraden „anzapfen“.





Atemschutzübung

Ein kurz vor dem Abbruch stehendes Gebäude als Übungsobjekt zu bekommen, ist der Wunsch aller Feuerwehren - nur leider eher selten zu realisieren.



Dank der Einladung der FF Traun, konnten einige unserer AS-Träger ihr Können in einem unbekanntem Objekt, unter realen Bedingungen unter Beweis stellen.

Übung Waldbrand

Übungsannahme war ein Waldbrand in der Spatenstrasse.



Um eine stabile Wasserversorgung durch den nahegelegenen Bach garantieren zu können, wurde an diversen Stellen improvisiert. Im Anschluss konnten verschiedene Brandbekämpfungsmaßnahmen getestet werden.

Funklehrgang

2 Mitglieder konnten den Wochenend-Funklehrgang mit Erfolg abschließen. Herzlichen Dank für euren Einsatz und eure Zeit!

Wissenstest

Einen fixen Platz in der Geschichte der FFO wird der 7. März 2020 einnehmen. Zum ersten Mal seit Gründung der Jugend im Jahr 2015, bzw.



seit Gründung der Feuerwehr 1881, wurde der Wissenstest der Jugend in Bronze absolviert.

Unsere Jugend konnte alle Fragen und Aufgaben fehlerfrei lösen und beantworten. Kommando und Mannschaft gratulieren ganz herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Heißübung Ready4Fire

Nach dem theoretischen Teil im September, folgte nun die Praxis in der Warmgewöhnungsanlage des Vereins Ready4Fire in NÖ. Drei Kamerad(inn)en absolvierten die Übung mit Teilnehmern aus drei Bundesländern.



Auf eine kurze Einführung folgte der erste Praxisteil im Container. Welche Brandentwicklungsstufen gibt es, was passiert, wenn die Tür geöffnet wird, uvm. waren unter anderem Thema.

Im zweiten Teil mussten Personen gesucht, gerettet und ein passender Löschangriff durchgeführt werden. Jeder Durchgang wurde durch zwei Vereinsmitglieder bewertet.

Assistenzeinsatz

Nach intensiver Prüfung durch den Kommandanten, dass weder für die teilnehmenden Kameraden noch für deren Umfeld eine Gefahr besteht, unterstützen zwei Mitglieder den Assistenzeinsatz zur Vortriage bei den Krankenhäusern.



Patientenströme wurden vor dem Eingang koordiniert, um die Ausbreitung der Coronaviren einzudämmen und das Pflegepersonal zu schützen und zu entlasten.

Einsatz Holzhausen

Beim Küchenbrand in Holzhausen, der sich zu einem Vollbrand entwickelte, musste zu Beginn eine längere Versorgungsleitung verlegt werden.



Im Anschluss wurde der Dachboden abgeräumt, da hier Stroh als Dämmung verwendet wurde, das sich durch den permanenten Wind immer wieder entzündete.

Nach gut neun Stunden konnte die FFO wieder einrücken.

Prüfung Feuerlöscher

Die für Mai geplante Feuerlöschprüfung ist aktuell für 12.09.2020 avisiert.

Crazy Race 2020

Aufgrund der offenen Zukunft für Veranstaltungen und deren Auflagen wegen SARS-CoV-2, ist das **Crazy Race 2020** vorläufig abgesagt (Stand Mitte Mai 2020). Änderungen werden gesondert bekanntgegeben.



Aufhalten in der Natur ist einfach schön!

Traumhaftes Wetter lädt dazu ein, sich draußen in der Natur zu bewegen. Besonders in den Zeiten wo Urlaub im Ausland nicht möglich ist, gewinnt diese Form der Bewegung immer mehr an Bedeutung. Ob Wassersport, Bergsport, sowie Wandern, Geocaching, Golfen, Radfahren usw., frische Luft ist gesund, die Muskulatur wird besser trainiert, das Gleichgewicht verbessert, die Wahrnehmung geschärft, das Immunsystem gestärkt, alle Sinne stimuliert und das allgemeine Wohlbefinden wird positiv beeinflusst.

Achtet aber auch bei den Freizeitaktivitäten auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. „Je höher die Atemfrequenz und die Windgeschwindigkeit, desto größer der Abstand zueinander“.

Weil am Berg immer etwas passieren kann und bei einem Notfall keine Zeit bleibt, mal schnell die lokale Bergrettungsstelle zu googeln, haben wir die Notrufnummern des Alpenraums zusammengestellt.

Jeder Bergsteiger und Wanderer sollte diese verinnerlicht haben!

Notrufnummern am Berg

Europäische Notrufnummer: 112

Bei schlechtem Empfang:

- * Handy ausschalten
- * Wieder einschalten, statt PIN-Code die Euro Notrufnummer 112 eingeben - Notruf erfolgt automatisch über das beste verfügbare Funknetz.

Bergrettung in Österreich: 140

Sobald wir unsere Aktivitäten wieder starten können, informieren wir euch über unsere Homepage <https://oftering.naturfreunde.at/>.

WISSENSHUNGRIGE AUFGEPASST

RICO Tag der offenen Lehrwerkstätte
Fr, 25.09.2020, 13.00 - 17.00 Uhr

*das Programm finden Sie auf www.rico.at.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

TECHNISCHE LEHRSTELLEN

- > Doppellehre Metalltechniker/in Werkzeugbautechnik + Kunststoffformgeber/in
- > Metalltechniker/in Werkzeugbautechnik
- > Metalltechniker/in Zerspanungstechnik
- > Kunststoffformgeber/in
- > Kunststofftechniker/in
- > Elektrotechniker/in Anlagen- und Betriebstechnik
- > Technische/r Zeichner/in

RICO auf Social Media

RICO Elastomere Projecting GmbH
Am Thalbach 8 | 4600 Thalheim bei Wels
www.rico.at/lehre | 07242 764 60

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

HAGEL

Studien zeigen, dass Hagelkatastrophen immer öfter und intensiver auftreten und sich vor allem auch über die bisher bekannten Regionen weiter ausbreiten. Hagel kann jede Region treffen. Binnen weniger Minuten können golfballgroße Hagelkörner Fenster, Windschutzscheiben von Autos oder ganze Dächer und Fassaden zerschlagen.

Schutzmaßnahmen:

- Wetterwarnungen schon vorab beachten und Verhaltensanweisungen befolgen (Radio/TV, Internet, Zivilschutz-SMS)
- Aufenthalt im Freien unbedingt vermeiden
- Das Auto gibt zwar Schutz, eine höhere Sicherheit hat man aber in einem festen Gebäude
- Im Haus neben Türen und Fenstern auch die Rollläden und Fensterläden schließen
- Von Öffnungen fernhalten, die nicht auf diese Art zusätzlich geschützt werden können, wie z.B. Dachfenster
- Planen für eine Notendeckung anschaffen
- Auffangmöglichkeiten für eindringendes Wasser bereitstellen
- Laufende Wartung und Freihalten von Regenabflüssen und Kanalleitungen

Auto:

- Wenn noch die Möglichkeit besteht: Auto sicher unterstellen
- Schadensreduktion durch Abdecken des Fahrzeugs mit einer gesicherten Plane oder Decke
- Bei einer Autofahrt: Auf winterliche Straßenverhältnisse einrichten (auch im Sommer!), langsam fahren und den Abstand zum Vorausfahrenden vergrößern. Noch besser: Anhalten und das Unwetter abwarten

Sich informieren:

- Unter www.hora.gv.at können Sie überprüfen, ob Sie in einer Unwetter-Gefahrenzone leben
- Die Seite www.hagelregister.at bietet ebenfalls wertvolle Informationen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Selbstschutz ist der beste Schutz.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

ÖBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



Produktionsmitarbeiter mit chemischem Background (m/w/d)

Business: Cytiva Global Supply Chain
Job Number: R1112155
Location: Pasching, Austria



Unsere Vision ist eine Welt, in der der Zugang zu lebensrettenden Therapien die Gesundheit der Menschen verändert!

Wir sind Cytiva, ein globaler Anbieter von Technologien und Dienstleistungen, die die Entwicklung und Herstellung von Therapeutika vorantreiben und beschleunigen. Als ehemaliger Teil von GE Healthcare verfügen wir über jahrzehntelange Erfahrung und starten im Jahr 2020 neu durch.

Unsere Kunden leisten einen Beitrag zur Erhöhung der Lebenserwartung. Dieser reicht von biologischer Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklung innovativer Impfstoffe, biologischer Medikamente und neuartiger Zell- und Gentherapien. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Effizienz in die Forschung und Produktionsprozesse unserer Kunden zu bringen und die Entwicklung, Produktion und Lieferung von Therapeutika für den Patienten zu sichern.

Unsere **Chemieverfahrenstechniker** sind für die Produktion von Zellkulturmedien unter Einhaltung der Reinraum- und cGMP-Standards verantwortlich. Sie tragen dazu bei eine sichere Arbeitsumgebung beizubehalten und alle Sicherheits- und Qualitätsstandards zu erfüllen.

Was Sie tun

- Unterstützung beim Aufbau und der Vorbereitung von Anlagen und Produktionsläufen
- Einwiegen von Chemikalien
- Sterilisation und Wartung technischer Geräte
- Dokumentation nach GMP
- Reinigen von Produktionsgeräten
- Steuerung und Bedienung von Verfahrensanlagen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Chemieverfahrenstechniker/in, PKA oder ähnliche Ausbildungen
- relevante Berufserfahrung (GMP / Reinraum) von Vorteil
- Bereitschaft zum 3-Schichtbetrieb
- Weiterbildungsbereitschaft
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein

Was wir bieten

- wir bringen Sinn und Herausforderung in die tägliche Arbeit
- zahlreiche Benefits (wie zB Essenszuschuss, Fitnesskostenzuschuss, Pensionskasse, ...)
- gute öffentliche Erreichbarkeit oder Parkplätze
- kollegiales und wertschätzendes Klima sowie ein internationales Unternehmensumfeld in einer stark wachsenden Branche

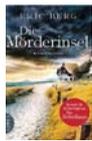
Das Mindestgehalt für diese Stelle beträgt € 35.000,- Jahresbrutto (Vollzeit) inkl. Zulagen für 3-Schicht, das tatsächliche Gehalt ist abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung.

Wer wir sind

Cytiva ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Biotechnologie mit einem Umsatz von 3,5 Milliarden USD und mehr als 7000 Mitarbeitern in 40 Ländern. An unserem Produktionsstandort in Pasching mit ca. 150 Mitarbeitern produzieren wir Zellkulturmedien in flüssiger und pulverisierter Form für die biopharmazeutische Industrie.

Cytiva ist Teil der Danaher Corporation, einem globalen wissenschaftlich und technologisch innovativen Unternehmen, das sich dafür einsetzt, Kunden bei der Lösung komplexer Herausforderungen zu unterstützen und die Lebensqualität auf der ganzen Welt zu verbessern.

Sie wollen mehr wissen? Erleben Sie Cytiva auf unserer Careers website: jobs.danaher.com oder auf cytiva.com
 Bei Fragen kontaktieren Sie gerne auch Aline Eckhart unter: jobs.pasching@cytiva.com oder 07229/64865.



Berg, Eric: Die Mörderinsel - Kriminalroman - Ein Hotelier wird von einer Mordanklage freigesprochen. Doch die Bewohner des Dorfes glauben nicht an seine Unschuld.



Bomann, C.: Die Farben der Schönheit - Sophias Hoffnung - Von ihren Eltern verstoßen flüchtet Sophia nach Paris zu einer Freundin. Dort trifft sie Helena Rubinstein.



Caspian, H.: Gut Greifenau - Goldsturm - Anschließend an die Kaisersturz-Trilogie führt der vierte Band der Reihe durch die Höhen und Tiefen der chaotischen goldenen Zwanziger.



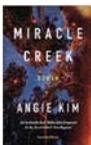
Cedrino, A.: Die Galerie am Potsdamer Platz - Berlin, 1930: Nach dem Tod ihrer Mutter sucht die Kunststudentin Alice Anschluss an ihre Familie, einstmals angesehene Kunsthändler, die sie nie kennengelernt hat, trifft aber zunächst nur auf kalte Ablehnung.



Columbani, L.: Das Haus der Frauen - In Paris steht ein Haus, das allen Frauen dieser Welt Zuflucht bietet. Ein ergreifender Roman über mutige Frauen und ein Plädoyer für mehr Solidarität.



French, N.: Was sie nicht wusste - Neve Connolly führt ein scheinbar perfektes Leben als Ehefrau und Mutter, von allen Bekannten und Freunden geschätzt. Als ihr Geliebter ermordet wird muss sie den Mörder ausfindig machen.



Kim, Angie: Miracle Creek - Wie weit würden wir gehen, um unsere schamvollsten Geheimnisse zu bewahren? Mit durchdringender Menschenkenntnis führt Angie Kim tief in das Innenleben ihrer Charaktere.



Kliesch, V.: Die Frequenz des Todes - Akustische Forensik, ein undurchsichtiger Profiler und ein entführtes Baby: Band zwei der Auris-Reihe nach einer Idee von Sebastian Fitzek.



Lind, Hera: Die Hölle war der Preis - DDR, Januar 1974: Gisa und ihr Mann Ed werden bei einem Fluchtversuch an der Grenze geschnappt. Wegen Republikflucht werden beide zu mehreren Jahren Haft verurteilt.



Uekötter, C.: Rita räumt die Hecke auf - Neuer Wind im Schrebergarten. Rita läuft zur Hochform auf, als die Existenz des Kleingartenvereins bedroht ist.



Martin, P.: Madame le Commissaire und die Frau ohne Gedächtnis - Kriminalroman. Der siebte Fall für Isabelle Bonnet.



Walker, M.: Connaisseur. - Bruno ermittelt in seinem zwölften Mordfall. Die Spur führt ihn zum Schloss der berühmten Tänzerin und Résistance-Heldin Josephine Baker.



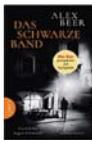
Leon, Donna: Geheime Quellen. - Brunetti braucht all seine Intuition um ein Verbrechen größeren Ausmaßes zu enthüllen - mit Folgen für die Gewässer des ganzen Veneto.



Sten, Camilla: Das Dorf der toten Seelen. - Alice Lindstedt und ihr Team drehen einen Dokumentarfilm in einem verlassenen Dorf. Schon bald geschehen seltsame Dinge und der erste aus dem Team ist tot.



Raab, Thomas: Helga räumt auf. - Der zweite Fall für Frau Huber. Hanni Huber freut sich auf einen ruhigen Sommer, doch dann wird in einem Strohhallen eine Leiche entdeckt.



Beer, Alex: Das schwarze Band. - Wien im Juli 1921: Kriminalinspektor August Emmerich sieht sich mit einer blutigen Intrige konfrontiert, die ihn bis in die höchsten politischen Kreise führt ...

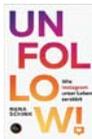
Neue Sachbücher zu aktuellen Themen:



Fiedler, Mimi: Eigentlich wollte ich mich selbst entfalten. - Die beliebte Schauspielerin erzählt mit viel Witz davon, wie sie Frieden schloss mit ihrem Körper, dem Älterwerden und der Schwerkraft, und wie sie, fast ganz nebenbei, ihr Lebensglück und die große Liebe fand



Huber, J.: Die Anti-Aging Revolution - Der Wiener Hormonspezialist Prof. DDr. Johannes Huber Weil bei regelmäßigem Intervallfasten der Effekt irgendwann ausbleibt, leitet dieses Buch zum Fasten nach dem Zufallsprinzip an.



Schink, N.: Unfollow – Wie Instagram unser Leben zerstört. Nena will es wissen, taucht ein in die funkelnde Instagram-Welt, trifft die Influencerinnen in der Realität, besucht ihre glitzernden Events und beschließt, etwas gegen diese Scheinwelt zu unternehmen.



Schaab, S.: Es geht auch ohne Plastik – Die 30-Tage-Challenge für die ganze Familie! Die Autorin zeigt, wie sie in ihrer 5-köpfigen Familie innerhalb von 30 Tagen die Weichen für ein nachhaltigeres Leben ohne Plastik stellte und zeigt alternative Konsummöglichkeiten auf.



Pernkopf, I.: Heute lieber kein Fleisch – Österreichs beste vegetarische Rezepte. Fleischkonsum reduzieren, regional einkaufen, im Alltag selbst kochen - das sind die Grundlagen von Ingrid Pernkopfs wundervoll vielfältigem Rezepteschatz.

Zahlreiche weitere Neuerscheinungen finden Sie in unserer Bücherei.

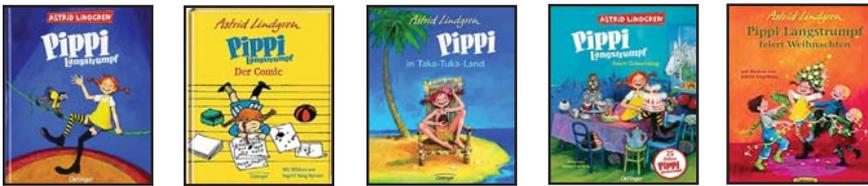
Auf <https://buecherei-oftering.webopac.at> können Sie sich über unser gesamtes Medienangebot informieren und auch Reservierungen vornehmen.

Wünsche und Anregungen zum Medienankauf werden gerne entgegen genommen.



PIPPI LANGSTRUMPF FEIERT GEBURTSTAG!

Vor 75 Jahren wurde in Schweden das erste Buch über Pippi Langstrumpf gedruckt. Die lustigen Geschichten sind in 77 Sprachen übersetzt worden.



„Und dann schreibe ich so, wie ich mir das Buch wünsche, wenn ich selbst ein Kind wäre. Ich schreibe für das Kind in mir.“

Astrid Lindgren, Expressen, 6. Dezember 1970



Leseinitiative in den Sommerferien

In der Bücherei werden wieder Leseplätze ausgegeben!

Für jedes ausgeliehene Buch bekommen die Teilnehmer einen Stempel in den Leseplatz (auch für Bilderbücher zum Vorlesen). Unter den eingesandten Plätzen werden tolle Preise verlost.

100 Gewinner bekommen den Preis per Post zugesandt. 50 Preisträger werden mit ihren Familien zu einer Veranstaltung eingeladen, bei der die Preise persönlich überreicht werden. Teilnahmeberechtigt sind Kinder bis 12 Jahre (auch Kleinkinder, denen vorgelesen wird).

Zeitschriften

Carpe diem, Einfach Hausgemacht, Geo, Garten + Haus, Hapinez, Konsument, Köstlich vegetarisch, Landgarten, LandIdee, Landkind, Landlust, Land & Berge, Lust auf Italien, Mein schöner Garten, Natur & Heilen, Servus.

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag:
15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 – 15.00 Uhr

Telefonnummer
07221 / 63541 - 270

E-Mail:
buecherei@ofering.ooe.gv.at

**Die Bücherei ist
von 17.08. bis 31.08.2020
GESCHLOSSEN!**

Für diesen Zeitraum werden
keine Ausleihgebühren
verrechnet!

ASZ-PROFI-APP



**Punkte sammeln
und Prämien
erhalten!**



JETZT NEU!



Sammeln Sie Treuepunkte bei jedem ASZ - Besuch und suchen Sie sich Ihre Prämie aus! Erhältlich im App-Store unter „ASZ-Profi“.





August

1.	Samstag	
2.	Sonntag	
3.	Montag	Dr. Rauch
4.	Dienstag	Dr. Höller
5.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
6.	Donnerstag	Dr. Kremer
7.	Freitag	Dr. Kremer
8.	Samstag	
9.	Sonntag	
10.	Montag	Dr. Rauch
11.	Dienstag	Dr. Höller
12.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
13.	Donnerstag	Dr. Windner
14.	Freitag	Dr. Höller
15.	Samstag	Maria Himmelfahrt
16.	Sonntag	
17.	Montag	Dr. Rauch
18.	Dienstag	Dr. Höller
19.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
20.	Donnerstag	Dr. Windner
21.	Freitag	Dr. Kremer
22.	Samstag	
23.	Sonntag	
24.	Montag	Dr. Rottmann
25.	Dienstag	Dr. Höller
26.	Mittwoch	Dr. Rottmann
27.	Donnerstag	Dr. Windner
28.	Freitag	Dr. Kremer
29.	Samstag	
30.	Sonntag	
31.	Montag	Dr. Kremer

September

1.	Dienstag	Dr. Höller
2.	Mittwoch	Dr. Rottmann
3.	Donnerstag	Dr. Windner
4.	Freitag	Dr. Kremer
5.	Samstag	
6.	Sonntag	
7.	Montag	Dr. Rottmann
8.	Dienstag	Dr. Windner
9.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
10.	Donnerstag	Dr. Windner
11.	Freitag	Dr. Kremer
12.	Samstag	
13.	Sonntag	
14.	Montag	Dr. Rauch
15.	Dienstag	Dr. Höller
16.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
17.	Donnerstag	Dr. Windner
18.	Freitag	Dr. Rottmann
19.	Samstag	
20.	Sonntag	
21.	Montag	Dr. Rauch
22.	Dienstag	Dr. Höller
23.	Mittwoch	Dr. Schwanninger
24.	Donnerstag	Dr. Windner
25.	Freitag	Dr. Rottmann
26.	Samstag	
27.	Sonntag	
28.	Montag	Dr. Rauch
29.	Dienstag	Dr. Höller
30.	Mittwoch	Dr. Schwanninger

**Die Rufbereitschaft der Rettung ist an Wochentagen ab 19.00 Uhr,
an Wochenenden und Feiertagen zu wählen.**

Visiten dienst: 00.00 bis 24.00 Uhr - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

**Dr. Windner Michael, 4063 Hörsching,
Neubauer Straße 26, Tel. 72516**

Montag	08.00 – 12.00
Dienstag	15.00 – 18.00
Mittwoch	08.00 – 12.00
Donnerstag	08.00 – 11.00 und 16.00 – 19.00
Freitag	09.00 – 12.00

**Dr. Rauch Rosemarie, 4063 Hörsching,
Sportplatzstraße 2, Tel. 72191**

Montag	07.30 – 11.00
Dienstag	07.30 – 11.00
Mittwoch	15.00 – 18.00
Donnerstag	07.30 – 11.00
Freitag	07.30 – 11.00

**Dr. Höller Roland, 4064 Oftring,
Oftringer Straße 1, Tel. 63426**

Montag	07.30 – 11.30
Dienstag	07.30 – 11.30 und 16.00 – 18.00
Mittwoch	07.30 – 11.30
Donnerstag	15.00 – 18.00
Freitag	07.30 – 11.30

**Dr. Schwanninger Martin, 4062 Thening,
Am Bauernberg, Tel. 63030**

Montag	08.00 – 12.00
Dienstag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00 und 16.00 – 19.00
Donnerstag	16.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 11.00

**Dr. Kremer Eveline, 4061 Pasching,
Schulstraße 28, Tel. 88290**

Montag	07.00 – 16.00
Dienstag	17.00 – 19.00
Mittwoch	07.30 – 11.00
Donnerstag	07.30 – 11.00
Freitag	07.30 – 11.00

**Dr. Heike Rottmann, 4063 Hörsching,
Humerstraße 12, Tel. 72070**

Montag	07.30 – 11.30
Dienstag	07.30 – 11.30 und 18.00 – 20.00
Mittwoch	07.30 – 11.30
Donnerstag	15.00 – 18.00
Freitag	07.30 – 11.30

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Oftring,
4064 Oftring, Oftringer Straße 1, Telefon: 07221 63541 220
www.oftring.at, gemeinde@oftring.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dietmar Lackner
Redaktion und Layout: Tanja Florian
Druck: Steuerer Medienhaus, Wels
Blattlinie: Infomationen amtlichen und allgemeinen Charakters



Abschied von Andrea Dini

Unsere langjährige Verkäuferin Andrea Dini ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Bereits seit 1995 war Andrea Dini als Verkäuferin in Oftering tätig, damals noch bei Nah & Frisch – Pogatsch. Anschließend war sie auch bei ADEG – Boldog sowie in der Bäckerei Hochmair ein wichtiger Teil des Teams.

2017 konnte Andrea wieder in ihr altbekanntes Geschäftslokal wechseln und überzeugte immer mit Tatendrang und Sympathie.

Beliebt bei den Kunden, kollegial und hilfsbereit, so werden wir Andrea in Erinnerung behalten.

„Wir vermissen dich,
dein Hochi Team“



ALLE VERANSTALTUNGEN sind aufgrund der derzeitigen Situation vorerst ABGESAGT !



MEDIENDIENST DER CARITAS IN OBERÖSTERREICH

Weit mehr als nur ein Job mit Zukunft

Die Caritas Oberösterreich bildet in ihren Schulen in Linz und Linz-Urfahr Fachkräfte im Alten-, Familien- und Behindertenbereich aus. Die AbsolventInnen sind nicht nur in der Krise eine bedeutende Stütze für die Gesellschaft, sondern im Leben des Einzelnen, der sie braucht, eine wertvolle Lebensbegleitung. Für das neue Schuljahr 2020/2021 sind noch Plätze frei. Der Einstieg in die Ausbildung ist ab 16 Jahren. Anmeldungen für den Schulstart im September sind jederzeit möglich.

Die Caritas OÖ bildet in ihren drei Schulen die Pflege- und Betreuungs-Fachkräfte von morgen aus. Die AbsolventInnen können in den Bereichen Altenarbeit, Familienarbeit oder in einer Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen mit krisenfesten Arbeitsplätzen mit Zukunft rechnen: In Wohnformen und Tagesbetreuungen für SeniorInnen, Kinder oder Menschen mit Beeinträchtigungen. Ebenso sind die SozialbetreuerInnen als Unterstützung direkt bei den Menschen zu Hause im Einsatz. „Die AbsolventInnen unserer Caritas-Schulen sind in ihrer Arbeit für die Menschen wertvolle BegleiterInnen“, sagen die Schulleiterinnen Mag a Elisabeth Heinzl und Ingrid De Verette.

Der Start in die Ausbildung ist nach der 9. Schulstufe mit dem Vorbereitungslehrgang möglich. Um- und QuereinsteigerInnen können bei den zwei- und dreijährigen Ausbildungen von der finanziellen Unterstützung durch das Fachkräftestipendium profitieren.

Die Anmeldungen an den Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe sind ab sofort möglich: www.ausbildung-sozialberufe.at

Nähere Informationen:
Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
(Alten- und Familienarbeit)
Schiefersederweg 53, 4040 Linz
Tel.: 0732/737782
www.ausbildungszentrum-linz.at

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
(Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrative Behindertenbegleitung)
Salesianerweg 3, 4020 Linz
Telefon: 0732 772 666-4710
www.sob-linz.at



Mediendienst der Caritas in Oberösterreich

Caritas in Oberösterreich, Kommunikation, Telefon 0732 / 7610-2020,
www.caritas-linz.at



BABYSTUNDE



TERMINE 2020

26. August	16:00 - 18:00 Uhr
16. September	16:00 - 18:00 Uhr
21. Oktober	16:00 - 18:00 Uhr
18. November	16:00 - 18:00 Uhr
16. Dezember	16:00 - 18:00 Uhr

TAXI - WEISS

0676 / 777 60 11

Krankentransporte
Reha / Dialysefahrten
Flugtransfer

4064 Oftering / 4063 Hörsching / 4060 Leonding